



MEIN LUDESCH

Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 18 / 2022 | Woche 42 / 2022

Krampusverein lädt zum Kürbisschnitzen

Die „Ludescher Stehbruchtüfel“ rufen am Samstag, 29. Oktober zum Kürbisschnitzen auf. Von 10 bis 17 Uhr halten die Mitglieder des Krampusvereins beim Gemeindezentrum jede Menge Kürbisse bereit. Außerdem dürfen sich die Besucher bei jeder Witterung auf eine Maskenausstellung, Bewirtung, Tombola und Kinderschminken freuen.

Heizkostenzuschuss

Haushalte mit geringem Einkommen können ab sofort und bis 24. Februar im Gemeindeamt einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von 330 Euro beantragen. Dieser Betrag wird einmalig sofort ausbezahlt oder überwiesen, wenn die Antragsteller nachweisen können, dass sie ihren Hauptwohnsitz in Ludesch gemeldet haben und ihr Einkommen die festgelegten Grenzen nicht überschreitet. So dürfen Alleinstehende etwa über ein monatliches Nettoeinkommen von maximal 1.371 Euro verfügen. Bei Alleinerziehenden mit einem Kind liegt die Einkommensgrenze bei 1.783 Euro. Zwei Erwachsene, die im selben Haushalt leben, dürfen gemeinsam über maximal 2.057 Euro verfügen. Für jede weitere Person im Haushalt erhöht sich dieser Betrag um zusätzliche 412 Euro. Das Antragsformular steht auf der Gemeindeforum zur Verfügung.

Fit in die Skisaison

Der WSV Ludesch gibt wieder Gelegenheit zur gezielten Vorbereitung auf die Skisaison. Erwachsene treffen sich ab 19. Oktober jeweils mittwochs ab 19.30 Uhr, Kinder ab 20. Oktober jeweils donnerstags ab 17.30 Uhr in der Blumenegghalle zur Skigymnastik. Auskunft gibt es unter www.wsvludesch.at.

PV-Infoabend der Energieregion

Die Energieregion Blumenegg informiert am Montag, 24. Oktober darüber, wie man das eigene Hausdach nutzen kann, um umweltfreundlichen Strom aus Sonnenenergie zu erzeugen.

Die e5-Teams der Gemeinden Bludesch, Ludesch und Thüringen haben dazu Experten des Energieinstituts Vorarlberg sowie Fachleute aus regionalen Betrieben in den Kronensaal in Bludesch gebeten. Ab 19 Uhr steht dort ein Vortrag unter dem Titel „Photovoltaikstrom – produzieren, speichern und nutzen“ auf dem Programm. Die Mitarbeiter von Fachbetrieben in der Region beantworten alle Fragen zur Installation einer Photovoltaik-Anlage. Interessierte sind zu diesem Infoabend herzlich eingeladen. Wer sich vorab informieren möchte, findet unter www.energieautonomie-vorarlberg.at/de/die-sonne-und-du spannende Fakten und Erklärungen.

Zusammenarbeit in Sachen Bauen

Vor nunmehr zehn Jahren haben die Gemeinden Ludesch und Thüringen ihre Bauverwaltungen zusammenggelegt, 2013 wurde das Dienstleistungszentrum Blumenegg offiziell eröffnet. Nun will sich die Gemeinde Bludesch diesem Gemeindeverband anschließen.

Im Dienstleistungszentrum Blumenegg werden sämtliche Bauverfahren in Ludesch und Thüringen abgewickelt, der Wertstoffhof steht den Bewohnern beider Gemeinden zur Verfügung. Wassermeister Martin Burtscher kümmert sich um das Trinkwasser in Ludesch und Thüringen. Außerdem werden sämtliche Gemeindeimmobilien im DLZ Blumenegg verwaltet, der Bauhof kümmert sich um die Schneeräumung und viele andere Dinge in beiden Gemeinden. Diese gemeinsame Nutzung von Ressourcen führt dies- und jenseits der Lutz zu Kosteneinsparungen. Die Zusammenarbeit ermöglichte es zudem, dass die Öffnungszeiten des Wertstoffsammelzentrums erweitert und das Serviceangebot für die Bürger verbessert werden konnten.

Diesen Weg will nun auch die Gemeinde Bludesch mitgehen. In den letzten Monaten haben sich die DLZ-Mitarbeiter und externe Fachleute intensiv damit auseinandergesetzt, wie dies organisiert werden kann, ein neuer Kostenschlüssel und entsprechende Vereinbarungen wurden erarbeitet. Nun haben die Gemeindevertretungen von Bludesch, Ludesch und Thüringen das letzte Wort: Bei einer gemeinsamen Sitzung am Donnerstag, 20. Oktober in der Villa Falkenhorst werden die Mandatäre aller drei Gemeinden darüber abstimmen, ob Bludesch mit allen Rechten und Pflichten in den Gemeindeverband Dienstleistungszentrum Blumenegg eingebunden wird. Die Sitzung ist öffentlich und startet um 19.30 Uhr.





Vorwort des Bürgermeisters

2370 Einkäufe in der Region – das ist doch eine stolze Bilanz! Ich bedanke mich bei allen, die sich an der Aktion „I koof im Dorf und bin umweltfreundlich uf Wäg“ beteiligt haben. Ihr alle trägt dazu bei, dass unsere Umwelt geschont und die Arbeitsplätze vor Ort erhalten bleiben. Ganz besonders bedanke ich mich aber bei unserem engagierten e5-Team, welches diese Initiative alljährlich gemeinsam mit den Kollegen in Thüringen ins Leben rufen und organisieren.

Ich persönlich begrüße es sehr, dass die Gemeinde Bludesch ihre Bauangelegenheiten nun ebenfalls in die kompetenten Hände der Mitarbeiter des DLZ Blumenegg legen möchte. Gemeinsam können wir weitere Synergien nutzen, Kosten sparen und trotzdem den Service für alle Bewohnerinnen und Bewohner weiter ausbauen. In den letzten zehn Jahren haben wir zur Genüge erfahren können, dass sich diese Zusammenarbeit für alle Beteiligten bewährt.

Euer Bürgermeister
Martin Schanung

Entsorgung

21.10. Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg

27.10. Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf

Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am

Mittwoch von 13.30 bis 18 Uhr, am

Freitag von 13.30 bis 17 Uhr sowie am

Samstag von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr abgegeben werden.

Redaktionschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 44. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 27.10., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Schanung ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

2370 Einkäufe in der Region

„I koof im Dorf und bin umweltfreundlich uf Wäg“ – Zahlreiche Mitbürger in Ludesch und Thüringen folgten im Sommer diesem Aufruf der Energieregion.

Sie erledigten ihre Einkäufe bevorzugt zu Fuß, per Bus oder mit dem Fahrrad. Im Juni und Juli holten sie sich für jeden dieser umweltfreundlichen Einkäufe in den mehr als dreißig teilnehmenden Betrieben in der Region jeweils einen Stempel und füllten damit insgesamt 237 Stempelpässe. In Ludesch wurden 125, in Thüringen 112 Stempelpässe abgegeben, die jeweils zehn Einkäufe in der Region bescheinigten. Die Initiatoren der Aktion freuen sich über diesen großen Zuspruch und kürten denn auch gerne die Gewinner. Beim Herbstmarkt in Thüringen betätigten sich die



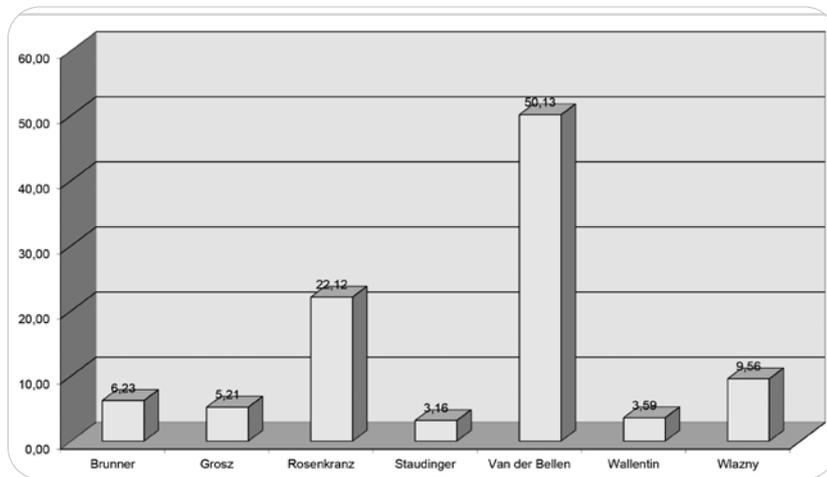
Ludescher Gemeinderätin Lea Kaman und der Thüringer Vizebürgermeister Reinhold Schneider als „Glücksfeen“. Sie bescherten Jonas Macourek und Herbert Ploner das Losglück. Die beiden durften sich über jeweils 250 Euro in Walgauer Gutscheinen freuen. Aber auch viele andere Teilnehmer erhielten zur Belohnung schöne Preise, welche die regionalen Betriebe zur Verfügung gestellt hatten.

„Haarige Heringe“ kennen sich aus

Beim „Klima-Pub-Quiz“ in Nenzing ging es darum, möglichst viele Fragen zum Klimawandel und Klimaschutz richtig zu beantworten. Die „haarigen Heringe“ hatten die Nase vorn.

Die Energieregion Blumenegg und das e5-Team Nenzing hatten gemeinsam zum unterhaltsamen Quizabend geladen. Fünf Teams stellten im Jugendtreff Join ihr Klimawissen in insgesamt zwölf Runden unter Beweis. Die meisten Gesamtpunkte holten sich dabei die „Haarigen Heringe“. Die Mitglieder dieser Truppe durften sich über den Hauptgewinn – Walgauer Gutscheine im Wert von insgesamt 200 Euro – freuen. Moderiert und organisiert wurde das Pub-Quiz von Melitta Gassner vom Energieinstitut Vorarlberg sowie der Leiterin des Ludescher e5-Teams, Lea Kaman. „Es freut uns sehr, dass das Pub-Quiz bei den Jugendlichen und jungen Erwachsenen so gut angekommen ist und die Teilnehmenden sichtlich Freude hatten“, berichtet die Ludescher Gemeinderätin. Sie schätzt diese Art von Veranstaltungen als gute Möglichkeit, Jugendliche in einer lockeren Atmosphäre für Umweltthemen zu sensibilisieren und kann sich deshalb vorstellen, dass auch im nächsten Jahr wieder ein Pub-Quiz im Rahmen des e5-Jugendschwerpunktes stattfinden wird.





Der amtierende Bundespräsident Alexander Van der Bellen erhielt in Ludesch 50,13 Prozent der Stimmen.

Bundespräsidentenwahl in Ludesch

1195 Ludescherinnen und Ludescher beteiligten sich am 9. Oktober an der Wahl des Bundespräsidenten. Jeder zweite unterstützte den amtierenden Bundespräsidenten Alexander Van der Bellen.

Mit 60,73 Prozent inklusive der 330 ausgestellten Wahlkarten lag die Wahlbeteiligung im Ort deutlich unter dem Bundesschnitt (65,2 Prozent). Während Alexander van der Bellen österreichweit 56,69 Prozent der Stimmen auf sich vereinen konnte, erreichte er in Ludesch nur 50,13 Prozent Zustimmung. Der freiheitliche Kandidat Walter Rosenkranz erreichte mit 22,12 Prozent (bundesweit 17,62) klar Platz zwei. Mit 112 Stimmen (9,56 Prozent, bundesweit 8,31 Prozent) landete Dominik Wlazny an dritter Stelle, gefolgt von Michael Brunner (6,23 Prozent), der österreichweit mit 2,11 Prozent der Stimmen den zweitletzten Platz belegte. Gerald Grosz wurde in Ludesch von 61 Personen gewählt (5,21 Prozent, bundesweit 5,57). Tassilo Wallentin, der in ganz Österreich 8,07 Prozent der Wähler überzeugen konnte, musste sich in Ludesch mit 3,59 Prozent (42 Stimmen) begnügen. Der mit 1,59 Prozent letztplatzierte Heinrich Staudinger konnte in Ludesch hingegen 3,16 Prozent der Stimmen für sich beanspruchen.

Gemeinde-Kommunikation digital

Die Gemeinde Ludesch und die Mitarbeiter im Finanzdienstleistungszentrum (FLZ) Blumenegg sind sehr um eine schnelle, effiziente und direkte Kommunikation mit den Bewohnern bemüht. Der direkte Draht zum Bürger funktioniert am besten digital.

„Mit digitalen Mitteln können wir die Servicequalität verbessern und die Umwelt entlasten“, erklären die Verantwortlichen. Ein weiterer Vorteil: Der Schriftverkehr kommt pünktlich und sicher beim Adressaten an. Schon seit einigen Jahren werden etwa Steuer- und Gebührenvorschreibungen per E-Mail verschickt. Die Steuerpflichtigen bekommen die Bescheide dann als PDF mit entsprechender Signatur direkt auf ihren Computer und können sie dort abspeichern.

Noch bequemer wird es, wenn man sich dazu entschließt, die Gemeindeabgaben mittels eines SEPA-Lastschriftmandats zu begleichen. Denn damit ist sichergestellt, dass die Zahlungen immer termingerecht erfolgen, Mahnungen gehören der Vergangenheit an.

Die Mitarbeiter des FLZ Blumenegg laden alle Ludescherinnen und Ludescher ein, dieses Angebot in Anspruch zu nehmen. „Erteilen Sie uns die Vollmacht, Ihnen unseren Schriftverkehr mittels digitaler Zustellung auf eine E-Mail-Adresse Ihrer Wahl ins Haus zu liefern und unsere Gemeindeabgaben mittels SEPA-Lastschrift zu begleichen!“, appellieren die Verantwortlichen. Interessierte finden die notwendigen Formulare für die duale Zustellung und das SEPA-Lastschriftmandat auf der Gemeinde-Homepage www.ludesch.at unter dem Menü-Punkt Service & Info / Anträge, Formulare & Infos. Bei Fragen stehen die FLZ-Mitarbeiter (Tel: 05550/2211-922 gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Blutspenden rettet Leben

Das Rote Kreuz ruft am Montag, 7. November wieder zum Blutspenden auf. Jeder gesunde Erwachsene kann von 17.30 bis 21 Uhr im Valünaaal Blut spenden. Die Spender sollten ihren Blutspendeausweis (falls vorhanden) und einen amtlichen Lichtbildausweis mitbringen. Mit den Blutkonserven werden die Vorarlberger Spitäler versorgt.

Martinimarkt

Der Gesundheits- und Krankenpflegeverein lädt am Samstag, dem 12. November wieder zum beliebten Martinimarkt auf dem Dorfplatz. Von 10 bis 16 Uhr dürfen sich die Besucher auf Kreatives und Stärkendes freuen. Außerdem findet um zirka 11.30 Uhr die Preisverteilung des diesjährigen Fahrradwettbewerbs statt.

Vergünstigte Saisonkarten

In den Skigebieten hat der Saisonkarten-Vorverkauf bereits begonnen. Mit der aha-Card profitieren Jugendliche von kräftigen Rabatten: Saisonkarten für Ski Arlberg, Montafon Brandnertal Card, Sonnenkopf, 3TälerPass und Ländle Card sind für sie besonders günstig. Alle Infos gibt es unter www.aha.or.at/winteraktion. Ski- und Snowboard-Fahrer können dort einen Gutschein direkt herunterladen, ausfüllen und dann mit der aha card die ermäßigte Saisonkarte abholen. Die aha-card kann online oder bei den Jugendinformationsstellen bestellt werden. Sie bietet auch sonst noch jede Menge Vorteile wie etwa Prozente auf sportliche Outdooroutfits oder das Wintersortiment.

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Martin Gürtler von der Kanzlei Meier Gürtler Rechtsanwälte in Bludenz steht am Freitag, 21. Oktober wieder von 10 bis 12 Uhr im Gemeindeamt für rechtliche Auskünfte zur Verfügung. Wer diesen Service



Mag. Martin Gürtler

in Anspruch nehmen möchte, sollte sich unter Tel: 05552/31888, per E-Mail unter kanzlei@mg-ra.at oder mittels Kontaktformular unter www.mg-ra.at anmelden und einen Termin vereinbaren. Zum Beratungstermin sollten alle Unterlagen, auf die sich die Fragen beziehen, mitgebracht werden, damit der Rechtsexperte die Möglichkeiten, Chancen und Risiken eines weiteren Vorgehens

möglichst präzise abschätzen kann.



Zum 50. Mal auf Wallfahrt

Ihre 50. gemeinsame Wallfahrt führte die Ludescher Frauen nach Galtür zur Wallfahrtskirche „Mariä Geburt“.

TERMINE AUF EINEN BLICK

- 20.10.** Gemeinsame Sitzung der Gemeindevertretungen von Ludesch, Bludesch und Thüringen ab 19.30 Uhr in der Villa Falkenhorst in Thüringen
- 21.10.** Rechtsberatung von 10 bis 12 Uhr im Seminarraum Fossa
- 27.10.** Elternberatung von 9 bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum, Saal Fossa

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 20.10. Dr. Ogrisek, Thüringen (055550/22080)
 - 21.-23.10. Dr. Sauerwein, Nenzing (-25/63870)
 - 24.10. Dr. Zech, Bludesch (055550/33400)
 - 25.10. Dr. Schmidbauer, Ludesch (055550/21300)
 - 26.10. Dr. Zech, Bludesch (055550/33400)
 - 27.10. Dr. Ogrisek, Thüringen (055550/22080)
 - 28.10. Dr. Schauer, Thüringen (055550/2208)
 - 29.-31.10. Dr. Ogrisek, Thüringen (055550/22080)
 - 1.11. Dr. Ogrisek, Thüringen (055550/22080)
 - 2.11. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 3.11. Dr. Ogrisek, Thüringen (055550/22080)
- Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter www.medicus-online.at.

Seit einigen Jahren betreut KHS Hildegard Helene Burtscher die Wallfahrten des Vereins „Mir Fraua vo Ludesch“. Sie ist eine versierte Begleiterin, welche die Ausflüglerinnen immer wieder mit ihrem Wissen überrascht und für sie liebevolle Andachten gestaltet. Schon auf der Fahrt nach Galtür wusste sie viel über den Luftkurort, der 1320 von Walsern besiedelt wurde, und seine schöne Kirche zu erzählen. So erfuhren die Frauen etwa, dass das Gnadenbild Maria Fürsprecherin der Armen nach einer Brandschatzung im 17. Jahrhundert unversehrt ausgehoben werden konnte. Im Inneren ist die Kirche, die auf einem kleinen Hügel steht, in feingliedrigem, goldigem Rokokostil ausgestattet.

Nach einer ausführlichen Besichtigung genossen die Frauen Kaffee und Kuchen im wunderschönen Alpenresort Fluchthorn. Das Ausstellungshaus „Alpinarium“ mit seiner Sonderausstellung „Höhenlager“ wurde mit großem Interesse begutachtet.

Interessierte finden weitere Informationen und Bilder auf www.facebook.com/frauavoludesch Foto: Mir Fraua vo Ludesch



DLZ BLUMENEGG

Das Dienstleistungszentrum (DLZ) Blumenegg ist eine Kooperation der Gemeinden Ludesch und Thüringen mit den Aufgabenbereichen Bauamt, Baurechtsverwaltung, Bauhof, Facilitymanagement sowie Wertstoffsammelzentrum. Als Nachfolge für eine Pensionierung suchen wir für diese einzigartige Organisation eine/einen

handwerkliche*n Allrounder*in

Aufgabenbereich:

- Selbstständige Durchführung aller den Bauhof betreffende Arbeiten
- Mithilfe bei Totengräberarbeiten
- Winterdienst (händische Schneeräumung und Streuung)
- Mithilfe im Bereich der Wertstoffsammelstelle während der Öffnungszeiten
- Bereitschaftsdienste im Bereich Hochwasserschutz und Winterdienst

Ihr Anforderungsprofil:

- Sie sind handwerklich begabt und vielseitig einsetzbar
- Sie sind im Besitz eines Führerscheins B (inkl. F von Vorteil)
- Haben ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Sind selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten gewohnt
- Sie sind flexibel in Bezug auf Arbeitszeiten und Arbeitseinsätze welche nicht unmittelbar ihre Ausbildung betreffen und in freier Natur zu tätigen sind

Wir bieten Ihnen:

- Anstellung sowie Entlohnung nach dem Gemeindeangestelltengesetz 2005 (GAG 2005), Einstufung je nach Ausbildung und Berufspraxis
- Die Chance in einem kollegialen Team mitzuwirken und ein einzigartiges Projekt mitzugestalten
- Anstellungsverhältnis 80 % bis 100% ab sofort oder nach Vereinbarung

Bewerbung mit Lebenslauf bis spätestens 28. Oktober 2022 an: DLZ Blumenegg, z.H.: Herr Bmst. Roland Köfler, Obere Werkstraße 5, 6712 Thüringen, Mail: roland.koefler@dlzblumenegg.at, tel. Auskünfte unter 055550 / 20019 - 0

